

Symposium für Astrologie 2005

Text: Rolf Baltensperger

Fotos: Jörg Ryser

9. Internationales Astrologie Symposium in Zürich am 26. und 27. November 2005

Das 9. Astrologie Symposium in Zürich fand wiederum im Restaurant „Neues Klösterli“ direkt neben dem Zürcher Zoo statt. Es ist per ÖV (Tram Nr. 6) oder Auto (genug Parkplätze) leicht erreichbar.

Insgesamt rund 90 Teilnehmer und Referenten fanden sich ein. Der Übersichtliche Anlass in schöner Umgebung ermöglicht gute Kontakte. Erstmals erfolgt er unter dem Patronat der neu gegründeten Astrologischen Gesellschaft Zürich, die von Beatrice Ganz, Astrologin aus Zürich, geleitet wird. Die Gesellschaft ist Mitglied der Vereinigung Deutschsprachiger Astrologen (VDA).

Die Begrüssung erfolgte durch **Beatrice Ganz**.

Dr. Harald Thurnher (A), Astrologe aus Wien, übernahm wie schon in den Vorjahren auf charmante Art und Weise das Mikrofon für die Moderation dieses internationalen Anlasses. Er eröffnete den Reigen der zehn Referate mit dem Thema Uranus und zeigte, wie man diesen Faktor bestens als Spiegel zur Selbstfindung verwenden kann.

Holger Fass (D) demonstrierte die Möglichkeiten des „Homoskops“, wo es darum geht, Aussagen zu gleichgeschlechtlichen Beziehungen zu machen.

Ruth Schmiedhauser (CH) erläuterte die Möglichkeiten einer Kombination von Solar und Alterspunkt (Huber-schule).

Maria-Luise Mathis (A) macht klar, wie mit einem Combin auch sehr unterschiedliche Schicksale von Mehrlingsgeburten astrologisch prägnant erklärt werden können.

Reinhardt Stiehle (D) führte in sein Forschungsgebiet ein, die vielfältige Welt der symbolischen Tierkreisgrade. Er zeigte die Zusammenhänge von deren Entstehung auf bis zurück ins alte Ägypten.

Am Abend stellte **Anita Cortesi (CH)** anhand von Partnerschaftsthemen die bedeutsame Rolle des Mondes vor, der v.a. auch für Bedürfnisse steht.

Am Sonntag leitete **Dr. Christoph Schubert Weller** mit seinem Vortrag zu den vier Elementen ein.

Anschliessend führte **Ernst Ott (CH)** mit seinen Tarot-Karten vor, wie sich diese als weitere mantische Technik nebst der Astrologie einsetzen lassen.

Heidi Dohmen (CH) stellte ihre Untersuchung von Opernstars vor und die bei diesen hervorstechenden Planeten, natürlich auch Transpluto.

Urs Schläpfer (CH) betrachtete astrologische Auslösungen im Zusammenhang mit der Firmengeschichte der Druckerei Winterthur vom Anfang bis zum Ende dieses weltweit aktiven Unternehmens.

Margarethe Laurent-Cuntz (D), assistiert von ihrer Tochter, griff die wichtigsten Stationen des faszinierenden Lebens von Frau Dr. med. Olga Freifrau von Ungern-Sternberg auf, anhand absolut stimmiger astrologischer Konstellationen.

Das Symposium für Astrologie in Zürich wird 2006 sein zehnjähriges Jubiläum feiern. Es findet statt am Wochenende des 25./26. November 2006.

Jörg Ryser, Münchenbuchsee

18.12.2005

Eingeleitet wurden die Vorträge durch Dr. Harald Thurnher (A), der danach die ganze Veranstaltung moderierte. Er selber hielt einen Vortrag zum Thema „Aufbruch zum Ich - Uranus im Spiegel der Selbstfindung“.



Dr. Harald Thurnher

Holger Fass (D) stellte das „Homoskop“ vor, das von gleichgeschlechtlichen Beziehungen in der Partnerschaftsastrologie handelt.



Holger A. Fass

Ruth Schmidhauser (CH) stellte das Zusammenspiel von Alterspunkt (nach Huber) und dem Solarhoroskop vor.



Ruth Schmidhauser

Maria-Luise Mathis (A) stellte eine einfache, aber offensichtlich sehr treffende Methode vor, wie bei Zwillings- oder allgemein Mehrlingsgeburten die einzelnen Personen gut differenziert werden können. Dazu verwendet sie das Combin und weist den einzelnen Personen bestimmte Rollen im Combin zu.



Maria-Luise Mathis

Reinhardt Stiehle (D) referierte über die symbolischen Tierkreisgrade. Durch eigene Forschung ist er bisher auf eine Vielzahl von Systemen gestossen, die aber miteinander nicht in Zusammenhang gebracht werden können. Ähnliche Systeme gibt es eigentlich nur, wenn sie von einem früheren Autor abgeschrieben wurden und unter neuem Namen wieder veröffentlicht wurden...



Reinhardt Stiehle

Anita Cortesi (CH) trug am Schluss des ersten Tages über Partnerschaftsthemen vor. Dabei betonte sie die Rolle des Mondes, der die emotionale Basis in der Partnerschaft darstellt.



Anita Cortesi

Die Veranstalterin Beatrice Ganz Zulauf...



Beatrice Ganz Zulauf

Der Tagungsort zeigte sich winterlich verschneit...



Tagungsort Neu-Klösterli

Den Sonntagmorgen eröffnete Dr. Christoph Schubert Weller. Er zeigte einen neuen Zugang zu den vier Elementen im Horoskop auf.



Dr. Christoph Schubert Weller

Ernst Ott (D) erläuterte, wie das Tarot als kreative Ergänzung zur Astrologie verwendet werden kann.



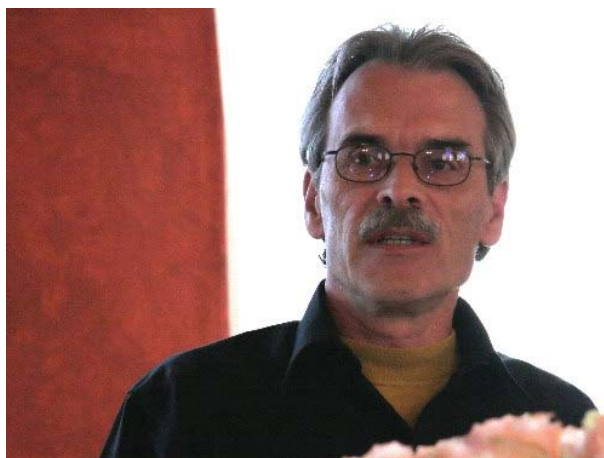
Ernst Ott

Heidi Dohmen (CH) vom Schweizer Astroforum SAF deckte die spezielle Rolle von Transpluto auf, die er bei 12 berühmten Opernsänger spielt.



Heidi Dohmen

Urs Schläpfer (CH) zeigte die Firmengeschichte der Druckerei Winterthur mit den astrologischen Auslösungen auf. Die Firma schloss nach über 100 jährigem Bestehen im 2004 ihre Tore.



Urs Schläpfer

Den Schlussvortrag hielt Margarethe Laurent-Cuntz (D). Sie stellte das ungewöhnliche Leben von Dr. med Olga Freifrau von Ungern-Sternberg vor, mit den jeweiligen astrologischen Zeitqualitäten.



Margarethe Laurent-Cuntz

Was bleibt?

Das Datum für das 10. Symposium für Astrologie in Zürich vormerken:
25./26.11.2006